

Alibi Profi im Südkurier 24.12.2005 04:53

Die perfekte Lüge - für 590 Euro



Sie setzt sich ins Auto. Im Rückspiegel sieht sie, wie ihr Ehemann ihr nachschaut. Sie fährt nicht ins Büro. Sie ist auch keine Sekretärin, wie ihr Mann glaubt. Sie leitet einen Hostess-Dienst mit 20 Frauen. Sie lebt eine perfekte Lüge. Die kostet 590 Euro. Stefan Eiben aus Oldenburg hat sie ihr verkauft, die neue Identität als brave Sekretärin. Visitenkarten, Briefpapier, Firmen-Prospekte, Kugelschreiber und Web-Präsenz inklusive.

Stefan Eiben verkauft seine Alibis auch an viele Callboys und -girls, die ihre Familie nicht schockieren wollen. Dank der Alibi-Agentur glauben die Eltern, dass ihre Söhne und Töchter als Vertreter, Agentur- oder Geschäftsstellen-Leiter arbeiten. Der Callboy wird dann zum Beispiel bei einer Partnerfirma der Alibi-Agentur als Angestellter geführt. Oder aus ihm wird der Geschäftsführer einer Firma, die es gar nicht gibt. "Wir können ruckzuck was im Internet eröffnen", sagt Eiben.

Der Alibi-Chef hat Finanzwirtschaft studiert, war aber immer schon begeistert von Computer und Internet. Nach dem Studium gründete er eine Internetagentur. Vor vier Jahren wollte er sich mit ein paar Freunden verabreden und jeder musste zuerst seinen Partner um Erlaubnis fragen. Andere haben bestimmt ähnliche Probleme, dachte er, und inserierte kurz darauf in der Zeitung: "Gönnen Sie sich die Freiheit, das, was Sie tun, sorglos zu tun." Das war die Geburtsstunde der Alibi-Agentur. Die Idee schlug ein. Heute wirbt der 32-Jährige auf seiner Homepage noch immer mit demselben Slogan. In seinem zwölfköpfigen Team arbeiten Designer, Grafiker, Telefonisten und Programmierer.

Verkaufsschlager der Agentur ist eine schriftliche Einladung zu beispielsweise einem mehrtägigen Seminar, an dem der Alibi-Kunde teilnehmen muss. "Den Brief einfach offen liegen lassen reicht und schon liest ihn der Partner." Kosten: 45 Euro. Gegen einen Aufpreis kann die Gattin ihren Liebsten während des Seminars telefonisch erreichen. Dabei wählt sie natürlich eine Nummer der Alibi-Agentur. Der Telefonist hat eine Alibi-Akte neben sich liegen und spielt sofort Rezeptions-Dame: "Ihr Gatte ist gerade leider in einer Besprechung und kann unmöglich gestört werden. Er wird Sie aber später sicherlich zurückrufen." Gleich nach dem Anruf informiert der Telefonist den Ehemann, der sich gerade mit seiner Geliebten auf den Kanaren vergnügt. Er hat den Urlaub samt Alibi über Stefan Eiben gebucht. Wenn der Abtrünnige später seine Frau zurückruft, hört sie im Hintergrund kein Meeresrauschen, sondern geschäftiges Treiben am Flughafen, eine Bahnhof-Durchsage oder Büro-Lärm - alles per Knopfdruck.

Moralische Bedenken hat Stefan Eiben nicht: "Wir drücken den Menschen kein Alibi aufs Auge. Wir überlassen es dem Kunden, was er tut und lässt." Nur für Straftaten stellt die Agentur keine Alibis aus. Die hat nicht nur Ehebrecher als Kunden: Die Hälfte ist weiblich...

So wie jene Frau, die mit ihrer Freundin shoppen gehen wollte, ohne dass ihr der eifersüchtige Gatte hinterher spioniert. Oder der Mann, der es satt hat, von seiner eifersüchtigen Frau wegen der neuen Arbeitskollegin ständig ausgehört zu werden. Manchmal geht es auch um die pingelige Schwiegermutter, die einen einwöchigen Besuch androht. Dann gewinnt der Kunde eben schnell mal eine Woche Urlaub auf Mallorca. Im Nu veröffentlicht das Team von Stefan Eiben im Internet die Namen von Gewinnern eines Preisausschreibens, das es nie gegeben hat. Urlaubsgrüße aus Mallorca sind dabei kein Problem. Eiben hat Partnerfirmen weltweit.

Auch in Deutschland hat der Alibi-Agenturbetreiber überall freie Mitarbeiter, die jederzeit als alter Schulfreund oder Geschäftspartner auftreten können. "Einmal wollte ein Ehepaar eine Segelyacht kaufen. Sie war sofort Feuer und Flamme für ein Boot, das er schrecklich fand. Also ließ er ein falsches Gutachten erstellen. Als sie danach immer noch unbedingt die Yacht haben wollte, buchte er einen falschen Gutachter, der seiner Frau erfolgreich vom Kauf abriet." Die Frau ist ihrem Mann nie auf die Schliche gekommen. Wie auch: Noch nie, so beteuert Stefan Eiben, "ist eines meiner Alibis aufgefliegen." Janine Damm

Die Alibi-Agentur

www.alibi-profi.com